

14.04.2008

Führung durch Zähringen mit interessanten Erläuterungen

Über 150 interessierte Zähringer Bürger (und ehemalige) waren am Samstagnachmittag (12.April) zusammen mit Wolfram Karas, pensionierter Lehrer, gebürtiger Zähringer und Vorstandsmitglied im Bürgerverein Zähringen, im nördlichsten Stadtteil Freiburgs unterwegs. Anlässlich des 1000jährigen Jubiläums der erstmaligen urkundlichen Erwähnung von Zähringen, das letztendlich den Gründern von Freiburg ihren Adelsnamen gab, führte er die große Gruppe durch den alten Teil von Zähringen. Die Route führte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch den Kirchhofweg über den Friedhof mit Erläuterung der alten dort befindlichen kleinen Kirche zum Burgdorfer Weg, vorbei am Gemeindezentrum St.Blasius und Kindergarten auf den Kirchplatz. Hier vor dem "Schlössle", in welchem sich viele Jahrzehnte sowohl das Rathaus wie auch die Schule befunden hatten, konnte er den Zuhörern vieles aus der Geschichte des erst 1906 nach Freiburg eingemeindeten Dorfes erzählen. Der Weg führte dann über die Pochgasse zur Wildtalstr., dort zum historischen Pfarrhaus, dem Wegkreuz und der Immaculata. Der Weg wurde dann fortgesetzt über die Bernlappstr. zum Ausgangspunkt in der Zähringer Str. Nach rund zwei Stunden war die historische Exkursion durch Zähringen beendet.



Fotos: Hans Sigmund

Fotos: Hans Sigmund